

## insider info

# Bewertungskriterien zur Gesellenprüfung

#### Ouelle

Prüfungsausschuss der Innung

#### <u>Aktualität</u>

03.01.2017

#### **Haftungsausschluss**

Bei dem vorliegenden Merkblatt, bzw. der Gestaltungs-/Formulierungshilfe handelt es sich ggf. um eine zusammenfassende und ggf. vereinfachte Darstellung, ohne Anspruch auf Vollständigkeit und/oder inhaltliche Richtigkeit. Für Texte/Darstellungen aus fremden Quellen zeichnen die jeweiligen Autoren verantwortlich. Die hier breitgestellten Informationen ersetzen keine individuelle Beratung. Die Verwendung erfolgt ausschließlich auf eigene Gefahr und Verantwortung des Nutzers, ohne Gewähr und Haftung durch den Autor/Herausgeber.

#### **Impressum**

Zahntechniker-Handwerk Baden - Die Innung ● Neuenheimer Landstraße 5 ● 69120 Heidelberg

• www.insider-innung.de • info@insider-innung.de • Tel.: 0 62 21 / 4 32 01-0

## **Informationen zur Ausbildung**

### Bewertungskriterien zur Gesellenprüfung

Nachstehend finden Sie die Bewertungskriterien zu den einzelnen Prüfungsstücken, die im Rahmen der Lehrabschlussprüfung im Zahntechniker-Handwerk (Gesellenprüfung) zu erstellen sind.

•	Prüfungsstück 1	"Herstellen einer dreigliedrigen Brücke"
---	-----------------	------------------------------------------

- Prüfungsstück 2 "Primärteil einer Doppelkrone, Modellieren einer Vollgusskrone mit Geschiebe und gefräster Umlaufraste"
- Prüfungsstück 3 "Herstellen einer Modellgussprothese"
- Arbeitsprobe "Aufstellen einer totalen Ober- und Unterkieferprothese"

#### **Ansprechpartner:**

Zahntechniker-Handwerk Baden -Die Innung-Neuenheimer Landstr. 5 69120 Heidelberg Tel. 0 62 21 / 4 32 01-0

Prüfungs	sstück 1:		
	Herstellen einer dreigliedrigen Brücke		
Höchst-	Bewertungskriterien	Bemerkungen	Bewert.
punkte	1. Gestaltung der Brücke (Funktion)	des Prüfers	Punkte
	- Kauflächengestaltung		
10	- statische Okklusion		
10	- anatomische Gesamtform		
	Funktionsflächen des Metallgerüstes (Funktion)		
10	- dynamische Okklusion / Eckzahnführung		
	- Lagerichtige Aproximalkontakte		
	3. Sitz des Metallgerüstes (Präzision)		
	- Randschluss,		
10	- Passgenauigkeit		
	Ü		
	4. Sitz des Metallgerüstes (Präzision)		
10	- schaukelfreier Sitz		
	Ausschlusskriterium		
	keine Zwischenwerte erlaubt, nur 0 oder 10 Punkte		
	5. Gestaltung d.Verbindungsstellen		
	und des Brückengliedes (Funktion)		
10	- Statik,		
	- Papillenfreiheit		
	- Brückenglied		
	6. Bearbeitung des Metallgerüstes (Präzision)		
10	- Ausarbeitung		
	- Parodontalhygiene		
	- Politur		
	7. Zahnfarbe (Ästhetik)		
10	- Schichtung		
	- Farbgenauigkeit		
	- Farbeffekt/Brillanz		
	O Contakanan dan Vanklan dan man (Önketi)		
	8. Gestaltung der Verblendungen (Ästhetik)     - Form		
	-		
10	- Oberflächengestaltung		
10	<ul><li>Harmonie mit Restgebiss</li><li>Übergang Verblendmaterial zum Gerüst</li></ul>		
	Gesamteindruck / Sauberkeit		
	3. Gesamilemunuck / Jauberkeit		
10			
	10. Dokumentation		
10	- Planung, Bewertung, Protokollierung		
100	Summe	der Bewertungspunkte	е

Prir	närteil einer Doppelkrone, Modellieren		
	ner Vollgusskrone mit Geschiebe und		
CII	gefräster Umlaufraste		
Höchst-	genaster Omlaunaste	Domorlamaon	Bowert
punkte	Bewertungskriterien	Bemerkungen des Prüfers	Bewert. Punkte
	1. Vollgusskronen-Gestaltung		
	- Kauflächengestaltung		
10	- Aproximale Kronengestaltung		
	- Stellung im Restgebiss		
	2. Fräsflächenanlage der Krone		
10	- statische Bewertung		
	- anatomischer Verlauf		
	3. Umlaufrastengestaltung		
10	- Dimensionierung der Raste		
	- Abstützung/Interloc		
	- Fräsflächenbeschaffenheit der Vollgusskrone		
	4. Geschiebepositionierung		
10	- Stellung zur Kaufläche		
10	- Stellung zum Kieferkamm		
	- Parodontienfreiheit		
	5. Gestaltung des Primärteiles/Doppelkrone		
	- Anlage der Fräsfläche		
10	- Höhe der Fräsfläche		
10	- Dimensionierung / Form		
	- okklusaler Abstand		
	6. Beurteilung der Metallfräsung		
10	- Fräsergebnis parallel		
10	- Oberflächengüte		
	- Übergänge		
	7. Endbearbeitung der Kronen		
10	- Ausarbeitung		
	- Randschluss / Sitz		
	- Parodontalhygienische Gestaltung		
	- Politur		
	8. Einschubrichtung		
	- gemeinsame Einschubrichtung, der		
10	Sekundärteile (Kunststoff)		
10	- Einbeziehung des Restzahnbestandes		
	- Sekundärteil okklusal angepasst an Gegenbiss		
	9. Gesamteindruck		
10	- Exaktheit der Verarbeitung		
10	- Sauberkeit der Arbeit bei Ablieferung		
	10. Dokumentation		
10	- Planung, Bewertung, Protokollierung		
-	5, 5, 5		
100	Summe	der Bewertungspunkte	

	stück 3:		
	Herstellen einer Modellgussprothese		
löchst- punkte	Bewertungskriterien	Bemerkungen des Prüfers	Bewert. Punkte
	1. Gestaltung der Metallbasis (Funktion)		
	- Form Bügel / Platte		
10	- Parodontienfreiheit		
	- Ausführung gem. Skizze		
	2. Passform Metallbasis (Präzision)		
10	Passform Metallbasis (Präzision)     Passung Bügel / Platte		
10	- Übergänge d. Retentionen		
	- Dimensionierung		
	3. Bearbeitung der Metallbasis (Ästehetik)		
10	- Gussqualität		
	- Ausarbeitung		
	- Politur		
	4. Planung der Klammern (Funktion)		
10	- Klammerlage		
	- Klammergestaltung		
	5. Passform der Klammern (Präzision)		
10	- Passung		
	- Wirkungsgrad		
	- Ausarbeitung		
10	6. Zahnaufstellung (Funktion)		
10	- Prothesenzahn zur Klammer anarbeiten		
	- statische Okklusion - dynamische Okklusion		
	- Stellung im Zahnbogen		
	- Stellung im Zambogen		
	7. Ausarbeitung Kunststoff (Präzision)		
10	- Passung Kunststoffsattel		
	- Lage bei Belastung		
	- anatomische Gestaltung		
	8. Fertigstellung (Ästhetik)		
	- Ausarbeitung der Kunststoffanteile		
10	- Politur der Kunststoffanteile		
	- Hygienische Gestaltung		
	9. Gesamteindruck / Sauberkeit		
10			
	10. Dokumentation		
10	- Planung, Bewertung, Protokollierung		
10	- Manung, Dewertung, Frotokollierung		
		ımme der Bewertungspunkte	

Aufstellen einer totalen Ober- und Unterkieferprothese				
löchst- punkte	Bewertungskriterien	Bemerkungen des Prüfers	Bewert. Punkte	
	1. Arbeitssicherheit			
10	- Einhalten von Arbeitssicherheits- und			
	Gesundheitsschutzmaßnahmen am Arbeitsplatz			
	(Bunsenbrenner, Schutzkleidung, Mundschutz/Absaugen			
	bei Bedarf, Handschuhe)			
	2. Modellanalyse			
	- Ermittlung und Anzeichnung der Werte			
10	, , ,			
	S. Einstellen der Modelle in den Kieferbewegungssimulator			
10	- Justieren des Gerätes			
	- vorgegebene Werte übertragen			
	(Bisshöhe, Mittellinie, Modellanalyse)			
	- Lagerichtiges Ausrichten der Modelle, Gipsverarbeitung			
	4. Aufstellen Frontzähne im Unterkiefer			
10	- Vorgehensweise bei der Aufstellung der Zähne			
	- Aufstellung der Zähne			
	- Stellung zur Kauebene bestimmen			
	5. Aufstellung der Frontzähne im Oberkiefer			
10	- Vorgehensweise bei der Aufstellung der Zähne			
	- Aufstellung der Zähne			
	- sagittale Relation bestimmen			
	6. Aufstellung der Seitenzähne im OK und UK			
10	<ul> <li>Vorgehensweise bei der Aufstellung der Zähne</li> </ul>			
	- Kieferrelation bestimmen			
	- Kompensationskurve anlegen			
	7. Funktionen			
10	- statische Okklusion überprüfen			
	- dynamische Okklusion überprüfen			
	- Balancekontakte einschleifen			
	8. Gestaltung der Prothesenkörper			
10	- anatomische Gestaltung			
	- funktionelle Gestaltung			
	- Verarbeitung / Passform der Basen			
	9. Gesamteindruck			
10	- Ästhetik			
	- Exaktheit der Verarbeitung			
	- Sauberkeit der Modelle			
	10. Dokumentation			
10	- Planung			
	- Bewertung			
	- Protokollierung			
100	Sui	mme der Bewertungspunkte		